



**Niederschrift der Sitzung des Stadtrates
am Mittwoch, 28.09.2016 von 18:20 bis 19:55 Uhr
Ort: Kleiner Sitzungssaal, Rathaus am Stadtpark**

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Sven Stratmann	Bürgermeister	
Herr Eike Baran	SPD	
Herr Ludger Beelmann	SPD	
Herr Markus Block	CDU-Fraktion	
Herr Christoph Böhm	CDU	
Herr Wilhelm Bohnstengel	SPD	
Herr Gerhard Bruns	CDU-Fraktion	
Frau Melanie Buhr	SPD	
Frau Heike de Buhr	SPD	
Herr Erich Eilers	CDU	
Herr Ludger Eilers	SPD-Fraktion	
Herr Olaf Eilers	SPD	
Herr Stefan Fuhler	CDU-Fraktion	
Herr Vincent Fuhler	CDU-Fraktion	
Frau MdL Renate Geuter	SPD	ab Tagesordnungspunkt 12
Herr Heinz Kösters	CDU-Fraktion	
Herr Karl-Heinz Krone	CDU	
Frau Hildegard Kuhlen	CDU-Fraktion	
Herr Hans Meyer	SPD	
Herr Bernhard Möller	CDU-Fraktion	
Herr Andreas Moorkamp	CDU-Fraktion	
Herr Achim Pleis	CDU-Fraktion	
Frau Marlies Preuth	CDU	
Herr Christian Reiners	CDU	
Herr Karl Schwienhorst	CDU-Fraktion	
Herr Wilfried Thunert	SPD-Fraktion	
Herr Josef Trenkamp	CDU-Fraktion	
Frau Marianne von Garrel	CDU	
Herr Günter Witte	SPD-Fraktion	

Verwaltung

Frau Heidrun Hamjediers	Erste Stadträtin	
Frau Annegret Brunemund-Rumker	Fachbereichsleiterin	
Herr Sven Corbes	Fachbereichsleiter	

Schriftführer/in

Frau Lisa Ludwig	
------------------	--

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Marlene Altevers	SPD-Fraktion	
Herr Heinrich Bischoff	CDU-Fraktion	
Herr Frank Böckmann	CDU	
Frau Elisabeth Poschmann	CDU-Fraktion	

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Gerhard Bruns eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Mitglieder der Verwaltung, die Pressevertreter und ganz besonders zwei Besucher der Ratssitzung.

Da es die letzte Ratssitzung sei, die er als Ratsvorsitzender leite, und zudem seine Amtszeit als Ratsmitglied ende, bedankt der Ratsvorsitzende sich recht herzlich bei seinen Ratskollegen und bei der Verwaltung für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er wünsche dem neuen Rat und der Stadt Friesoythe alles Gute bei den anstehenden Aufgaben.

Bürgermeister Stratmann teilt mit, dass zu Beginn der Sitzung einige Ratsmitglieder für ihre langjährige kommunalpolitische Tätigkeit im Rat der Stadt Friesoythe vom Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund besonders geehrt werden. Die Ehrung werde der Vorsitzende des Kreisverbandes des Städte und Gemeindebundes, Bürgermeister Michael Fischer, vornehmen.

Bürgermeister Fischer begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder und bemerkt, dass es etwas Besonderes sei, wenn man sich über einen so langen Zeitraum durch seine kommunalpolitische Tätigkeit für die Allgemeinheit einsetze.

Für 20 Jahre kommunalpolitische Arbeit im Rat der Stadt Friesoythe seien zu ehren:

Ratsfrau Hildegard Kuhlen (CDU)
Ratsfrau Elisabeth Poschmann (CDU)
Ratsfrau Renate Geuter (SPD)
Ratsherr Bernhard Möller (CDU)
Ratsherr Heinrich Bischoff (CDU)

Da Ratsfrau Elisabeth Poschmann und Ratsherr Heinrich Bischoff an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen können, werde Bürgermeister Stratmann die Urkunden des Städte und Gemeindebundes zu einem späteren Zeitpunkt überreichen. Dies gelte auch für Ratsfrau Renate Geuter, die noch nicht eingetroffen sei.

Der Vertreter des Niedersächsischen Städte und Gemeindebundes Michael Fischer überreicht Ratsfrau Hildegard Kuhlen und Ratsherrn Bernhard Möller die Urkunden des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes.

Er spricht Frau Hildegard Kuhlen den Dank und die Anerkennung des Niedersächsischen Städte und Gemeindebundes aus und weist auf ihre Mitarbeit in verschiedenen Ausschüssen im Rat der Stadt Friesoythe hin. Insbesondere erwähnt er, dass sie einige Jahre Mitglied des Verwaltungsausschusses gewesen sei und den Ratsvorsitz innehatte. Zudem habe sie einige Jahre das Amt der Faktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion bekleidet.

Anschließend übereicht Herr Fischer Herrn Bernhard Möller die Dankurkunde des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes. Auch ihm spricht Bürgermeister Michael Fischer den Dank und die Anerkennung für die 20-jährige kommunalpolitische Arbeit im Rat der Stadt Friesoythe aus. Neben dem Engagement des Ratsherrn Bernhard Möller in diversen Ratsausschüssen erwähnt er das Amt des stellvertretenden. Bürgermeisters.

Bürgermeister Michael Fischer zitiert den Text der Dankurkunde, in dem es heißt: „ Sie waren viele Jahre in ehrlicher und aufrichtiger Bereitschaft Anwalt der Bürger und haben sich bleibende Verdienste um die örtliche Gemeinschaft erworben. Freie Selbstverwaltung in den Gemeinden und Städten kann nur dann leben und sich entfalten, wenn Bürger wie Sie sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Dafür sagen wir im Namen der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden herzlichen Dank“.

Die anwesenden Ratsmitglieder und Vertreter der Verwaltung schließen sich dem Dank an.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Stadtrates am 20.06.2016

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 20.06.2016 wird mit **4 Enthaltungen** beschlossen.

TOP 3 Mitteilungen

TOP 3.1 Kreisverkehrsplätze - Vorfahrtsregelungen

Vorlage: MV/181/2016

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3.2 Möglichkeit der Übernahme des I-pads der Ratsmitglieder aus der laufenden Ratsperiode

Die Erste Stadträtin berichtet, es sei die Übernahme der I-Pads durch die ausscheidenden Ratsmitglieder geprüft worden. Man habe sich entschieden, alle I-Pads auszutauschen, also auch die der Ratsmitglieder, die dem neuen Rat angehören werden. Die Ratsmitglieder hätten die Möglichkeit, die Altgeräte käuflich zu erwerben.

Es wird eine entsprechende Liste zur Abfrage des Übernahmewunsches vorgelegt.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 4 Annahme von Spenden an die Stadt Friesoythe
Vorlage: BV/221/2016**

Der Rat beschließt mit **1 Enthaltung**:

Die Spenden der Öffentlichen Versicherung Oldenburg, Staugraben 11, 26122 Oldenburg in Höhe von 4.000,00 €, der Firma GAMMA Reifen & Felgen Großhandels AG, Jadestraße 5, 26169 Friesoythe in Höhe von 3.000,00 €, der Firma EURONICS XXL, Emsstraße 2, 26169 Friesoythe in Höhe von 1.000,00 € und der Öffentlichen Versicherung Oldenburg, Geschäftsstelle Friesoythe, Moorstraße 18, 26169 Friesoythe in Höhe von 1.000,00 € werden angenommen.

**TOP 5 Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: BV/220/2016**

Einstimmig fasst der Rat folgenden Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2013 wird gemäß § 129 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der vorgelegten Form beschlossen und gleichzeitig wird dem Bürgermeister zu diesem Jahresabschluss Entlastung erteilt.
2. Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wird mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet.
3. Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

**TOP 6 Bereich Soziales - Überplanmäßige Auszahlungen gemäß § 117 Nds. Kommunalverfassungsgesetz
Vorlage: BV/222/2016**

Einstimmig fasst der Rat folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Friesoythe beschließt nach § 117 Nds. Kommunalverfassungsgesetz die nachstehend genannten Mehrauszahlungen in Höhe von bis zu 1.318.000 €.

**TOP 7 Erneuerung der Beleuchtungsanlage „Alte Hauptstraße“ in Neuscharrel
Vorlage: BV/178/2016**

Ratsherr Erich Eilers bedauert, dass die Beleuchtung nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft erneuert werde. Man sei in Neuscharrel aber zuversichtlich, auch den Abschnitt außerhalb der geschlossenen Ortschaft mit dem finanziellen Engagement der Anlieger verwirklichen zu können.

Fachbereichsleiter Corbes führt dazu aus, dass dieser Abschnitt aus fördertechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden könne. Dieser Abschnitt sei jedoch vorgemerkt, sodass er auch kurzfristig mit abgedeckt werden könne, sofern die Finanzierung sichergestellt sei.

Der Rat fasst abschließend **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Neuscharrel „Alte Hauptstraße“ wird in der vorgestellten Form zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt die Maßnahme auszuschreiben und durchzuführen.

**TOP 8 Verzicht auf Inanspruchnahme von Haushaltsmitteln für die Stadtsanierung und weitere Anliegen - Antrag der SPD Fraktion im Stadtrat
Vorlage: BV/179/2016**

Ratsherr Achim Pleis ist der Ansicht, dass die Frage der Einstellung von Haushaltsmitteln dem neuen Rat zu überlassen sei, da dieser über den Haushalt 2017 zu entscheiden habe.

Ratsherr Olaf Eilers beantragt für seine Fraktion, die im Haushaltsplan 2016 vorgesehenen Mittel für Maßnahmen der Stadtsanierung nicht in Anspruch zu nehmen und am Jahresende in Abgang zu stellen. In der eingeplanten Größenordnung könne im Umkehrschluss auf die Kreditermächtigung und damit auf eine weitere Verschuldung der Stadt Friesoythe verzichtet werden.

Ratsherr Markus Block weist auf die öffentliche Veranstaltung bzgl. der Pläne der Stadtsanierung am 21. September 2016 im Forum hin, auf der von den Anliegern großer Zuspruch signalisiert worden sei.

Weiter stelle sich für in die Frage, inwieweit die Stadt Friesoythe Probleme finanzieller Art habe.

Ratsherr Wilhelm Bohnstengel beantragt, über den Verwaltungsvorschlag abzustimmen.

Erste Stadträtin Hamjediers teilt mit, dass unmittelbar nach Mitteilung der Kommunalaufsicht die Fraktionssprecher informiert wurden, dass die künftigen Haushalte der Stadt nur noch genehmigungsfähig seien, wenn keine weiteren Kreditaufnahmen eingeplant werden.

Weiter erinnert sie daran, dass die Stadt Friesoythe seit einigen Jahren mit Kassenkrediten im Bereich von 2 Mio. € arbeite, was dazu führe, dass Überschüsse aus dem Ergebnishaushalt nicht übertragen werden könnten. Zum Jahresende 2016 werde es aller Voraussicht nach erstmals ein Plus auf den städtischen Konten geben, der Kassenkredit sei also getilgt. Dies sei von der Kommunalaufsicht positiv aufgenommen worden.

Sollte dem Verwaltungsvorschlag seitens des Rates nicht zugestimmt werden, habe dies derzeit noch keine Auswirkungen. Die Verwaltung habe sich aber ein Signal in die Richtung einer veränderten Einplanungspraxis gewünscht.

Sodann erfolgt die Abstimmung.

Der Vorschlag der Verwaltung wird mit **11 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen** abgelehnt.

**TOP 9 Verkehrskonzept zur Optimierung der verkehrlichen Entwicklung in der Innenstadt Friesoythes - Antrag der SPD Fraktion im Stadtrat
Vorlage: BV/217/2016**

Ratsherr Olaf Eilers beantragt, wie in dem Antrag der SPD-Fraktion dargestellt abzustimmen. Das bedeute, die Verwaltung solle beauftragt werden, ein Gesamtkonzept für die Innenstadtsanierung Friesoythes zu erstellen.

Bürgermeister Sven Stratmann weist darauf hin, dass auf der Homepage der Stadt Friesoythe das komplette Konzept vorgestellt werde. Mit diesem Konzept habe sich die Stadt Friesoythe seinerzeit beworben. Insofern sei die Forderung der SPD-Fraktion bereits erfüllt. Einzelne Maßnahmen würden vorher mit den Anliegern abgestimmt und den Ratsgremien zur Entscheidung vorgelegt. Dies sei immer wieder betont worden.

Ratsherr Hans Meyer bemängelt, dass erheblicher Kraftfahrzeugverkehr, insbesondere noch Lastkraftwagen, durch die Innenstadt fahren. Dies werde durch die Innenstadtsanierung nicht unmittelbar behoben. Er halte es für dringend notwendig, die Frage der Verkehrsleitung im Vorfeld zu klären.

Bürgermeister Sven Stratmann erklärt, dass es bereits eine Verkehrsumgehung für die Friesoyther Innenstadt gebe. Der Lastkraftverkehr müsse verstärkt kontrolliert werden. Er schlägt vor, wie vom Verwaltungsausschuss vorgeschlagen, abzustimmen.

Der Rat beschließt, in Abwesenheit des Ratsherrn Thunert, mit **17 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen:**

Dem Antrag der SPD-Fraktion im Stadtrat vom 28.Mai 2016 zur Erarbeitung und Beschluss eines Gesamtkonzeptes für die Optimierung der verkehrlichen Entwicklung in der Innenstadt Friesoythes im Rahmen der Stadtsanierung vor einer neuen Veranschlagung von Haushaltsmitteln für die Stadtsanierung wird nicht zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einzelmaßnahmen für die Stadtsanierung Friesoythe weiter zu planen und den Ratsgremien jeweils zur Entscheidung vorzulegen.

**TOP 10 Vorstellung der Planung zum verkehrsberuhigten Endausbau der Straße "Am Büskemoor" in Neuvrees
Vorlage: BV/185/2016**

Einstimmig fasst der Rat folgenden Beschluss:

Der vorgestellten Planung zum verkehrsberuhigten Endausbau der Straße „Am Büskemoor“ in Neuvrees wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die o. g. Maßnahme zu realisieren.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

Ratsherr Achim Pleis erkundigt sich nach der Nutzung der umgebauten Räume des ehemaligen Baubetriebshofes. Er schlägt vor, das Thema auf die Tagesordnung des nächsten Planungsausschusses zu setzen.

Bürgermeister Sven Stratmann erklärt, dass nach wie vor Bedarf an Unterbringungsmöglichkeiten für Flüchtlinge oder Asylbewerber bestehe.

Ratsherr Möller ist ebenfalls der Meinung, dass das Thema im nächsten Planungsausschuss zu diskutieren sei.

Ratsvorsitzender Gerhard Bruns wünscht zum Abschluss des öffentlichen Teils der Ratssitzung allen Ratsmitgliedern und der Verwaltung alles Gute und dass keine Langeweile in der nächsten Ratsperiode aufkomme.

i

TOP 12 Ansprache und Ehrungen anlässlich der Verabschiedung der zum 31. Oktober 2016 ausscheidenden Ratsmitglieder durch den Bürgermeister der Stadt Friesoythe

Bürgermeister Sven Stratmann ehrt die ausscheidenden Ratsmitglieder. Er bedankt sich bei allen Ratsmitgliedern für ihre Mitarbeit im Rat der Stadt Friesoythe. Ein ganz besonderer Dank gelte den Partnern und den Familien der Ratsmitglieder, ohne deren Unterstützung eine solche Arbeit gar nicht möglich sei. Er wünsche sich für die Zukunft, dass auch weiterhin immer fair und sachlich diskutiert werde.

Folgende Ratsmitglieder werden vom Bürgermeister verabschiedet:

Für **3 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe überreicht er Herrn Vincent Fuhler eine Dankurkunde, einen Geschenkgutschein im Wert von 25,00 € sowie eine Tischuhr der Stadt Friesoythe. Herr Fuhler war Nachrücker für die 2013 aus dem Rat ausgeschiedene Lydia Landel.

Für jeweils **5 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe überreicht der Bürgermeister Herrn Achim Pleis, Herrn Andreas Moorkamp, Herrn Markus Block, Herrn Stefan Fuhler und Herrn Ludger Eilers ebenfalls die Dankurkunde der Stadt Friesoythe, einen Geschenkgutschein im Wert von 30,00 € sowie eine Tischuhr der Stadt Friesoythe.

Für **8 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe wird Herr Heinz Kösters mit einer Dankurkunde der Stadt Friesoythe, 50,00 € sowie einer Tischuhr der Stadt Friesoythe geehrt. Herr Kösters war Nachrücker für den 2013 verstorbenen Ratsherrn Wolfgang Niehaus.

Für jeweils **10 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe werden Herr Gerhard Bruns, Herr Günter Witte, Herr Wilfried Thunert und Herr Karl Schwienhorst geehrt. Bürgermeister Stratmann überreicht jeweils die Dankurkunde der Stadt Friesoythe, 50,00 € sowie eine Tischuhr der Stadt Friesoythe.

Für **15 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe wird Herr Josef Trenkamp mit einer Dankurkunde, 75,00 € sowie einer Tischuhr der Stadt Friesoythe geehrt.

Ratsfrau Marlene Altevers, die ebenfalls 15 Jahre dem Rat der Stadt Friesoythe angehörte, hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt. Ihre Ehrung wird der Bürgermeister zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Für **20 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe wird Frau Hildegard Kühlen mit einer Dankurkunde, 100,00 € und dem Wappenteller der Stadt Friesoythe geehrt.

Für ebenfalls **20 Jahre** im Rat der Stadt Friesoythe wird Herr Bernhard Möller mit einer Dankurkunde, 100,00 € und dem Wappenteller der Stadt Friesoythe geehrt.

Ratsfrau Elisabeth Poschmann und Ratsherr Heinrich Bischoff können leider an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen. Sie waren ebenfalls 20 Jahre im Rat der Stadt Friesoythe vertreten. Die Ehrung wird Bürgermeister Sven Stratmann zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Zum Schluss übernimmt Bürgermeister Sven Stratmann die Ehrung des Niedersächsischen Städte und Gemeindebundes der jetzt anwesenden Ratsfrau Renate Geuter. Frau Geuter gehört seit 20 Jahren dem Rat der Stadt Friesoythe an und wird auch weiterhin ihre kommunalpolitische Arbeit im Rat der Stadt Friesoythe fortsetzen.

Der Bürgermeister wünscht allen geehrten Personen und den dem neuen Rat angehörenden Mitgliedern für die Zukunft alles Gute.

Sven Stratmann
Bürgermeister

Gerhard Bruns
Ratsvorsitzender

Lisa Ludwig
Protokollführung